

Alexia Gardner gewinnt den Swiss Jazz Award



In einem bis auf den letzten Platz gefüllten Jazz Club Torre gab am Sonntagabend die populäre Pepe Lienhard Big Band den Ton an. Die Gala des Schweizer Jazz wurde zu einem vom Publikum enthusiastisch gefeierten Event. Während der Konzertpause wurde der Swiss Jazz Award 2011 an die Gruppe Alexia Gardner & Offbeat Trio überreicht. Das von der charismatischen jamaikanischen Sängerin geleitete Ensemble ging deutlich als Sieger aus dem Publikumsvoting hervor, das erstmals auch per sms erfolgte. Den zweiten Platz errang die überzeugende und äusserst unterhaltsame Sinatra Tribute Band mit dem Sänger Max Neissendorfer. Der von Radio Swiss Jazz gesponserte Preis wurde der Sängerin Alexia Gardner von Pepe Lienhard persönlich überreicht.

Alexia Gardner ist eine englische Sängerin mit - wie erwähnt – jamaikanischen Wurzeln. Sie lebt seit 2006 in der Schweiz. Aus ihrem Zusammenspiel mit dem Offbeat Trio ging 2009 das erste Album Chasing Hope hervor, das vom Publikum und der Presse sehr positiv aufgenommen wurde. Die Gruppe spielt Jazz der traditionellen sowie moderneren Schule mit originellen Eigenkompositionen, latin grooves und einfühlsame Balladen, welche die sinnliche Stimme von Alexia Gardner trefflich zum Vorschein kommen lassen. Bei der Preisverleihung war die Sängerin sichtlich berührt. Alexia Gardner dankte von Herzen für diese Auszeichnung, die ihr Ansehen unter den Schweizer Künstlern weiter steigern wird. Herzlichen Glückwunsch!